



## VILLA MATILDE



„Die Geschichte leitet uns ...“

### Villa Matilde

Die Geschichte von Villa Matilde beginnt in den 1960er Jahren mit Francesco Paolo Avallone, einem Rechtsanwalt und leidenschaftlichen Liebhaber antiker Weine. Inspiriert von den Erzählungen von Plinius und Vergil über den „Vinum Falernum“ beschloss er, diesen legendären, zu Beginn des vergangenen Jahrhunderts verschwundenen, Wein wieder ins Leben zu rufen. Nach intensiven Studien gelang es ihm, jene Rebstöcke zu ermitteln, aus denen der Falerner zu Zeiten der Römer gekeltert wurde. Die wenigen Stöcke, die der Reblausplage vom Ende des 19. Jahrhunderts auf wundersame Weise entgangen waren, wurden mithilfe einiger einheimischer Bauern kultiviert und vermehrt. Und zwar genau in jenem Gebiet des Monte Massico, wo sie auch einst gediehen. Und eben dort gründete er dann das Weingut Villa Matilde.

Heute wird das Gut von den Kindern Francesco Paolos, Ida Maria und Salvatore Avallone, geleitet. Sie führen die Philosophie des Vaters fort, deren Grundlage die tiefe Verwurzelung in Kultur, Tradition und Geschichte dieses Anbaugebiets war. Ergänzend dazu haben sie als neue Stärken des Betriebes ein konsequent umweltbewusstes Handeln sowie eine permanente Offenheit für Innovationen hinzugefügt. Die großen Fotovoltaik-Anlagen auf dem Weingut, die zahlreichen Projekte zur Wasserrückgewinnung sowie systematisches Recycling gehören heute ebenso selbstverständlich zum Weingut wie modernste Technik in der Weinbereitung und gestalterisches Denken in sämtlichen Bereichen.

Genau aus jener Kreativität heraus wurde Villa Matilde gezielt ausgebaut. So wurde im Jahr 2000 das Weingut „Tenuta Rocca dei

**Weingut:**

Villa Matilde

**Inhaber:**

Salvatore Avallone e Maria Ida Avallone

**Gründungsjahr:**

1965

**Herkunft:**

Kampanien; Cellole (Caserta)

**Kellermeister/Önologe:**

Fabio Gennarelli mit Beratung von Riccardo Cotarella

**Rebfläche in Hektar:**

125 ha (70 ha in Cellole Tenute di Parco Nuovo und San Castrese, 30 ha in Benevento Rocca dei Leoni, 25 ha in Avellino Tenutas Altavilla)

**Flaschenproduktion jährlich:**

700.000

**Zertifizierung:**

BRC; IFS; HACCP

**Rebsortenspiegel:**

Falanghina, Aglianico, Primitivo, Piediroso, Fiano, Greco

**Terroir:**

Leoni“ im Herzen des Sannio-Gebiets der Provinz Benevento eröffnet, und 2004 folgte dann „Tenuta d’Altavilla“ im Gebiet der irpinischen DOCG-Weine in der Provinz Avellino. Die Summe aller Bemühungen von Villa Matilde ergibt das Gegenteil von Beliebigkeit. Vielmehr reihen sich erstklassige Tropfen aneinander, wie sie von wahren Weinliebhabern geschätzt werden.

San Castrese e Parco Nuovo Komplexe Mischböden vulkanischen Ursprungs mit vielen Mineralstoffen und Salzen geprägt von der Meeresluft. Begünstigt ist die Gegend durch die nahe gelegene Bergkette, die vor Wind und Kälte schützt. Rocca dei Leoni Vulkanische Böden reich an Phosphor und Kalium. Avellino Tonhaltige Böden vulkanischer Natur. Ausgezeichnete Exposition und signifikante Tag-Nacht-Temperaturunterschiede.

**Besonderheiten:**

**Webseite:**

<http://www.villamatilde.it/>

**Facebook:**

<https://www.facebook.com/villamatilde>